

- C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.**
Wanderkarte vom Riesengebirge. 1:50,000.
Teil I. Schneegrubengebiet. 2 M.
Teil II. Schneekoppengebiet. 2 M.
- Gruß Heinrich Moriz in Stuttgart.** 3781
v. Gruber: Hygiene des Geschlechtslebens. 31.—33. Auflage.
175.—194. Tausend. 1 M 90 S, Kart 2 M 50 S.
- W. Moesers Buchhandlung in Berlin.** U 2
"Das Neue Reich", hrsg. von Ostwald u. Romer. Heft 7: Der
Käte-Gedanke. 30 S.
- Paul Parey in Berlin.** 3786
*Aereboe: Beurteilung von Landgütern. 2. Aufl. Geb. 25 M.
*Aereboe: Allgem. landwirtschaftl. Betriebslehre. 4. Aufl. Geb.
24 M.
- Otto Reichl in Darmstadt.** 3785
Deutsche Bildung von Ernst Troeltsch, Unterstaatssekretär im
Preuss. Kultusministerium. 1 M 80 S.
- Reuß & Jtta, Verlagsanstalt in Konstanz.** 3774
91. Bulke: Katharina. Drei Novellen.
92. Ruchner: Und bin ich einmal verschollen. Letzte Verse.
93. Münzer: Die Herzogin von Imola. Novellen.
94. Morek: Die Windmühle. Novellen rheinischer Dichter.
95. Gamecher: Der St. Georgstaler u. andere Geschichten.
96. Finckh: Wiederaufbau. 2. Auflage.
Je 90 S.
- Hans Hermann Richter Verlag in Berlin.** 3784
*Filmenschen. Kinobücherei Bd. 1 von Hans Richter. 2 M.
- Köple & Co. in Bremen.** 3772
Peter: Die Frau auf der politischen Bühne. 1 M 80 S.
- Hermann Sack in Berlin.** 3767
Retikowski: Wer haftet für die Tumultschäden? 1 M 50 S.
— Wer haftet den Beamten usw. für den Vermögensverlust bei
der Flucht? 1 M 50 S.
Sabicht: Sozialisierung der Montanindustrie. 4 M.
- Sponholz-Druckerei Abt. Verlag in Hannover.** 3784
*Böhlen: Anleitung zur Vermögensaufstellung zum 31. Mai 1919
mit amtlichem Formular. 3 M 50 S.
- Vereinigung wissenschaftlicher Verleger, Walter de Gruyter
& Co. in Berlin.** 3777
Wislicenus: Astronomischer Jahresbericht. XVIII. Bd. 40 M.
- Verlag "Das gelbe Blatt", G. m. b. H. in Stuttgart.** 3780
*Das gelbe Blatt. Wochenschrift. I. Jahrgang, Heft 7. 50 S.
- Verlag Nec Sinit, G. m. b. H. in Berlin.** 3799
Das neue Buch. Zeitschrift.
- Verlag "Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in
Deutschland" in Berlin.** 3775
Wörner: Die Verstaatlichung der Feuerversicherung. 2 M.
- Friedrich Wagners Buchhandlung in Braunschweig.** 3777
Gerede: Deutschland auf dem Friedenskongress. 1 M 50 S.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Die günstige Entwicklung der von
mir am 12. März unter der Firma
**H. Krabbe, Hamburg 30,
Hohelustchauffee 15,**

eröffneten Buchhandlung erfordert,
daß ich ihr meine ganze Kraft
widme. Ich löse daher mit dem
10. Mai meine anderweitigen Ver-
pflichtungen und werde von diesem
Tage an mein Geschäft unter meinem
Namen und zwar unter der Firma

Ed. Lanzenberger
vorm. H. Krabbe
Buch- und Papierhandlung
Hamburg 30
Hohelustchauffee 15

weiterführen.

Meine Leipziger Vertretung behält
Herr K. F. Koehler; er wird stets
mit genügend Barmitteln zur Ein-
lösung von Barforderungen und Bar-
fakturen versehen sein.

Den Herren Verlegern, die mir
direkte Sendungen in Rechnung
überließen, meinen verbindlichsten
Dank. Ich werde meinen Verbind-
lichkeiten peinlich genau nachkommen.

Unverlangte Sendungen bitte ich
zu unterlassen; ich werde auch Jahres-
rechnung nur wenig in Anspruch
nehmen. Dagegen werde ich jede
besondere Verbelegenheit wahr-
nehmen und mir kurzfristige Kom-
missionssendungen ausbitten.

Für Werbeprospekte habe ich
stets Verwendung; gewissenhafte
Verteilung verbürge ich. Über be-
deutende Neuerscheinungen erbitte
ich direkte Nachricht, möglichst unter
Beifügung von Werbeprospekten-
mustern.

Hochachtungsvoll

Ed. Lanzenberger.

Zahlungen

für uns aus Deutschland, Österreich und den nörd-
lichen Ländern sind stets nur an unsern Kommissionär
Franz Wagner in Leipzig, niemals direkt nach
Frauenfeld zu leisten.

Frauenfeld, Schweiz,
am 5. Mai 1919.

Huber & Co.

Wegen der hohen Kommissions-
spesen bezahle ich alle direkten Liefe-
rungen unmittelbar nach Empfang
durch Postcheck- oder Banküber-
weisung.

Barfakturen zum Inkasso bitte ich
nicht mehr nach Leipzig zu senden.
Ebenso zahle ich alle Beträge über
20 Mark direkt ein von den über
Leipzig gelieferten Sendungen.

Ich bitte die Herren Verleger,
soweit sie mir nicht Vierteljahrs-
konto eingerichtet haben, um freund-
liche Beachtung und besondere An-
weisung des ausliefernden Personals.

Marburg a./Lahn, 3. Mai 1919.

Adolf Ebel

früher D. Ehrhardt's Universitätsbh.

Postcheckkonto:

Frankfurt a. Main 6679.

Bankkonto:

Marburger Bank G. m. b. H.,
Marburg.

Mitteldeutsche Creditbank, Mar-
burg.

Hessischer Bankverein A.-G.,
Zil. Marburg.

Sparkasse u. Leihbank der Stadt
Marburg Konto Nr. 24492.

Mit dem heutigen Tage eröffne
ich in

Goslar, Breitestraße 13
(Fernruf 695)

ein **Zweiggeschäft** meiner Musi-
kalienhandlung, verbunden mit
Pianomagazin und Saitenhandlung.
Offerten, Zusendungen usw. erbitte
nur nach Braunschweig. Abrechnung
nur von Braunschweig aus.

Braunschweig, Bohlweg 53,
den 8. Mai 1919.

Fritz Bartels,
Musikalienhandlung.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß
ich die Kommission der Firma:

**Sponholz Druckerei,
Adolf S. Sponholz, Abt. Verlag,
Hannover, Lavesstraße 19**

mit heutigem Tage übernommen
habe.

Leipzig, den 5. Mai 1919.

F. Boldmar.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.

Kaufgesuche.

Ein mir seit Jahren
bestens bekannter
Buch- u. Kunsthändler
sucht sich nach seiner
Entlassung aus dem
Heeresdienst wieder
selbständig zu machen,
am liebsten im Kunst-
verlag od.-sortiment,
womöglich in einer
Kunststadt. Vorerst
verfügbare Mittel:
20 000 M. Auch An-
gebote von einzel-
nen Verlagsgruppen,
die zur Begründung
eines Verlags dienen
können, sind er-
wünscht.

Gefl. Angebote un-
"Kunst" erbeten. Carl
Fr. Fleischer, Leipzig.

Nicht an den Ort gebundener
kleiner, aber erweiterungsfähiger

Verlag

zu kaufen gesucht.

Angebote unter # 1444 an die
Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

**Sortiments- und
Verlagsgeschäfte**

werden in allen Preislagen zu
laufen gesucht.

Angebote erbittet:

Theodor Ligner, Berlin B. 50.